

Erledigt System-Pfad unter osX

Beitrag von „rub1n5k1“ vom 18. Oktober 2015, 09:38

Hallo, da ich relativ neu bin in Hackintosh/osX, hätte ich eine grundsätzliche Frage. Ich konnte sie nirgends sonst sinnvoll einordnen, daher hier.

Konkret geht es um ein Command-Line Programm, welches ich zum wecken meines NAS (Openmediavault) verwenden möchte. Hier kann man es herunterladen:

<http://www.depicus.com/wake-on-lan/wake-on-lan-for-apple-mac>

Nun die Frage, wie würde ich dieses in osX verankern, dass ich mittels Script/Terminal Systemweit darauf zugreifen kann? Unter Windows hätte ich es in System32 kopiert, aber wohin damit bei osX? Vielen Dank.

Beitrag von „YogiBear“ vom 18. Oktober 2015, 10:31

Moinsen,

du kannst das Programm gar nicht unter der angegebenen Adresse herunterladen, sondern wirst von dort in AppStore verwiesen. Wenn es dir dann aus dem AppStore geholt/gekauft hast, wird es automatisch in "Programme" installiert. Diese findest im Terminal unter ./Programme bzw. ./Applications

Generell kannst du jeden Datei ermitteln in dem du entweder mittels Rechts-/Sekundärklick aus das Dateisymbol die Informationen aufrufst oder das Dateiicon in ein Terminalfenster schiebst...

Beitrag von „rub1n5k1“ vom 18. Oktober 2015, 10:54

Hi, ich spreche hier von der Command-Line Version und die lässt sich herunterladen:
<http://www.depicus.com/downloads/wolcmdmac.zip>

In dieser ZIP befindet sich eine unter osX ausführbare Datei. Die Frage war nun wie ich diese systemweit integriere,
sodaß es keine Rolle spielt von wo aus ich diesen Befehl starte.

Beitrag von „YogiBear“ vom 18. Oktober 2015, 11:04

Ich würde sie der Ordnung halber nach Programme verschieben; doch solange du den Pfad kennst, ist das eigentlich egal.

Beitrag von „connectit“ vom 18. Oktober 2015, 11:27

Hast du es schon so versucht?

Code

1. `mv DATEI /usr/local/bin/DATEI`

Sprich du machst ein Terminal Fenster auf schreibst `mv` rein ziehst per Drag'n'Drop die ausführbare Datei rein
und vergibst ein gewünschten Name unter welchem du die Datei aufrufen möchtest 😊
Eventuell musst du ganz vorne ein `sudo` anhängen, um die Aktion mit Root Rechten auszuführen.

Beitrag von „rub1n5k1“ vom 18. Oktober 2015, 11:40

Perfekt, nach dieser Antwort hatte ich gesucht.. vielen Dank!

Edit: mir ist eben noch eine Frage gekommen. Kennt ihr einen Befehl, wie ich über das OSX bzw. -Windowsterminal einen im Netzwerk befindlichen Rechner zum Schlafen legen kann? Quasi als Gegenstück zu dem WOL-Befehl..